

Sitzungsvorlage öffentlich
Nr. GR/2022/138
Abteilung 240 - Technische
Infrastruktur

 Federführung: Krüger, Julia
 Telefon: +49 7021 502-511

 AZ:
 Datum: 26.09.2022

Neubau einer Kindertagesstätte in der Tannenbergsstraße
- Zustimmung zur Machbarkeitsstudie
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe

GREMIUM	BERATUNGSZWECK	STATUS	DATUM
Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU)	Vorberatung	nicht öffentlich	19.10.2022
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	26.10.2022

ANLAGEN

Anlage 1 - Machbarkeitsstudie Kita Tannenbergsstraße (ö)

BEZUG

- „Neubau des Seniorenpflegeheims St. Hedwig - Grundsatzbeschluss zur Einbringung des Grundstücks des Lichtenstein-Kindergartens in den weiteren Prozess“ in der Sitzung des Gemeinderats vom 17.11.2021 (§ 26 nö, Sitzungsvorlage GR/2021/151)
- „Bebauungsplan "Am Jauchernbach" und örtliche Bauvorschriften gemäß § 13 a BauGB, Gemarkung Kirchheim, Planbereich 15.01/1 – Satzungsbeschluss“ in der Sitzung des Gemeinderats vom 16.03.2022 (§ 36 ö, Sitzungsvorlage GR/2022/007)
- „Bebauungsplan "Am Jauchernbach" - 2 Änderung mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 13 a BauGB Gemarkung Kirchheim unter Teck, Planbereich 15.01/2 - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss“ in der Sitzung des Gemeinderats vom 04.05.2022 (Sitzungsvorlage GR/2022/050)
- „Neubau einer Kindertagesstätte in der Tannenbergsstraße - Vorstellung der Machbarkeitsstudie“ in der Sitzung des Gemeinderats vom 04.05.2022 (Sitzungsvorlage GR/2022/047)

BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE

Beglaubigte Auszüge an: 242

Mitzeichnung von: 120, 140, 210, 320, BMin, EBM, OB, OVOE, STW

Dr. Bader
Oberbürgermeister

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Die Entwicklung der Stadt Kirchheim unter Teck ist nachhaltig. Eine zeitgemäße Infrastruktur und miteinander in Einklang stehende stadtplanerische Entwicklungen, sind Grundlage hierfür. Zentrale Voraussetzung ist die Gestaltung und Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalts- und Finanzwirtschaft. Die sich stets ändernden Rahmenbedingungen werden berücksichtigt.

Handlungsfelder

Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

Betroffene Zielsetzungen

-

AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

<input type="checkbox"/> <u>Keine Auswirkungen</u>	<i>Hinweise: t CO₂ äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.</i>
<input type="checkbox"/> <u>Positive Auswirkungen</u>	<input checked="" type="checkbox"/> <u>Negative Auswirkungen</u>
<input type="checkbox"/> Geringfügige Reduktion <100t CO ₂ äq/a	<input checked="" type="checkbox"/> Geringfügige Erhöhung <100t CO ₂ äq/a
<input type="checkbox"/> Erhebliche Reduktion ≥100t CO ₂ äq/a	<input type="checkbox"/> Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO ₂ äq
	<input type="checkbox"/> Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO ₂ äq/a

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Einmalig: 7,0 Mio. Euro In der Folge: 140.000 Euro

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Finanzielle Auswirkungen | <input checked="" type="checkbox"/> Finanzielle Auswirkungen |
| <input type="checkbox"/> Keine finanziellen Auswirkungen | <input type="checkbox"/> Keine finanziellen Auswirkungen |

Teilhaushalt	THH02
Produktgruppe	3650
Kostenstelle/Investitionsauftrag	702365040005
Sachkonto	78710000

Teilhaushalt	THH 02
Produktgruppe	1124
Kostenstelle/Investitionsauftrag	
Sachkonto	47113000

Ergänzende Ausführungen:

Im Doppelhaushalt 2022/2023 sind für die Baumaßnahme (Gebäude mit Freianlagen) mit Kosten von 7,0 Mio. Euro keine Haushaltsmittel eingestellt. Da es sich im vorliegenden Fall nach der Sivo GR/2022/071 Kindergartenbedarfsplan um eine unabweisbare Investition handelt, entfällt, sofern die Maßnahme außerplanmäßig finanziert (Deckung im Rahmen des bestehenden Doppelhaushaltes) werden kann, die Pflicht eines Nachtragshaushaltes.

Eine Deckung ist über die Maßnahme Generalsanierung LUG Bauteile C+D, Umbau und Sanierung des Kornhauses Museum, Sanierung Wachthaus und Erschließung Bohnau Süd Straße Nord sichergestellt. Beim Kornhaus Museum sollen in diesem Jahr nur noch Planungen erfolgen und bei den restlichen Maßnahmen verschiebt sich deren Umsetzung. Nach der Wiederaufnahme der Haushaltsmittel und der Genehmigung des Nachtragshaushaltes 2023 Anfang nächsten Jahres können die Maßnahmen weiterverfolgt werden.

Die Deckungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2022	2023	2024	2025	Gesamt
702365040005 Kindergartenneubau Tannenbergstr.	100.000	1.000.000	4.000.000	1.900.000	7.000.000
Deckung					
702211040046 Generalsanierung LUG Bauteile C+D	100.000				100.000
702252040003 Umbau u. Sanierung Kornhaus Museum		1.000.000	1.400.000	1.550.000	3.950.000
702112440025 Sanierung Wachthaus steuerpflichtig			1.200.000		1.200.000
709541040027 Erschließung Bohnau Süd Straße Nord			1.400.000	350.000	1.750.000

Die Abschreibungen müssen im Ergebnishaushalt erwirtschaftet werden und betragen bei einer Zeitdauer von 50 Jahren 140.000 Euro pro Jahr.

ANTRAG

1. Zustimmung zur Machbarkeitsstudie für eine 5-gruppige Kindertagesstätte mit Freianlagen und Umsetzung der Baumaßnahme in der Tannenbergstraße.
2. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 7.000.000 Euro für den Investitionsauftrag 702365040005 Kindergartenneubau Tannenbergstr, Sachkonto 78710000. Die Deckung erfolgt in den Haushaltsjahren 2022-2025 über folgende Investitionsaufträge:

	2022	2023	2024	2025
702211040046 Generalsanierung LUG Bauteile C+D; Sachkonto 78710000	100.000			
702252040003 Umbau u. Sanierung Kornhaus Museum; Sachkonto 78710000		1.000.000 (Verpflichtungs- ermächtigung)	1.400.000 (Verpflichtungs- ermächtigung)	1.550.000 (Verpflichtungs- ermächtigung)
702112440025 Sanierung Wachthaus steuerpflichtig; Sachkonto 78710000			1.200.000 (Verpflichtungs- ermächtigung)	
709541040027 Erschließung Bohnau Süd Straße Nord; Sachkonto 78710000			1.400.000 (Verpflichtungs- ermächtigung)	350.000 (Verpflichtungs- ermächtigung)

ZUSAMMENFASSUNG

Mit der Sitzungsvorlage GR/2022/047 „Neubau einer Kindertagesstätte in der Tannenbergstraße - Vorstellung der Machbarkeitsstudie“ hat der Gemeinderat die Machbarkeitsstudie zum Neubau einer 5-gruppigen Kindertagesstätte mit Freianlagen in der Tannenbergstraße zur Kenntnis genommen.

Die Freigabe einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 100.000 € für Gutachterleistungen, Verfahrensbetreuung und juristische Beratung wurde erteilt.

Zur Umsetzung der Baumaßnahme als Totalübernehmerleistung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens sowie der funktionalen Leistungsbeschreibung wurde zugestimmt.

Zur Durchführung der Ausschreibung müssen die HH-Mittel in Höhe von 7,0 Mio. € zur Verfügung gestellt werden.

ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG

Da der Bedarf an zusätzlichen Kita-Plätzen weiter steigt, wurde die Ausweitung von Plätzen für Kinder unter und über drei Jahren auf insgesamt fünf Gruppen am Standort Tannenbergstraße geplant. Es werden insgesamt 60 Plätze für Kinder über drei Jahren und 20 Plätze für Kinder unter drei Jahren geschaffen.

Die beiden U3-Gruppen sind im Erdgeschoss vorgesehen und die drei Ü3-Gruppen im Obergeschoss. Diese Aufteilung der Gruppen auf zwei Etagen ermöglicht zum einen die bessere Kooperation unter den Gruppen und den Kindern unter drei Jahren eine schnellere Eingewöhnung.

Die Einrichtung wird als eine reine Ganztageseinrichtung umgesetzt, da der Bedarf an Plätzen für den Ganzttag sich kontinuierlich steigend abzeichnet.

Zur kurzfristigen Realisierung wird die Baumaßnahme als Totalunternehmerleistung ausgeschrieben.

Finanzierung/Förderung

Die Machbarkeitsstudie weist einen Kostenrahmen von ca.7,0 Mio. Euro aus, inklusive Preissteigerungen von 8 Prozent/Jahr. Bei der derzeitigen Marktlage ist es nicht absehbar, ob diese Preissteigerungsrate bis zur Angebotsabgabe der Bieter noch Bestand hat.

Im Haushalt 2022/2023 sind für diese Baumaßnahme und die Freiflächen keine Haushaltsmittel enthalten. Die Maßnahme soll mit der Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe finanziert werden.

Die Möglichkeit der Beantragungen von Fördermitteln zur Schaffung neuer Kindergartenplätze besteht derzeit nicht.

Die Beantragung von Fördermitteln über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (EH 40 EE) „Klimafreundlich Bauen und Sanieren“ wird derzeit geprüft.

Terminplan

- Mai 2022	Beschlussfassung Kita Tannenbergstraße im GR am 04.05.2022
- Mai 2022	Beauftragung Gutachterleistungen
- Mai 2022	Beauftragung Verfahrensbetreuer
- Juli – Dezember 2022	Aufstellung B-Plan
- September - Dezember 2022	Vorbereitung Teilnahmewettbewerb und funktionale Leistungsbeschreibung
- 25.10.2022	Beschlussfassung Finanzierung
- März - Juni 2023	Vergabeverfahren TU-Leistung
- August 2023	Beauftragung TU
- September 2023 – Januar 2025	Planen und Bauen TU
- Januar 2025	Kita bezugsfertig